



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Rosa Luxemburg Stiftung,

mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen/euch noch ein gutes neues Jahr wünschen, Sie über aktuelle Veranstaltungen und Aktivitäten der Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg im Januar 2018 informieren und einen kleinen Ausblick auf Themenschwerpunkte unserer Bildungsarbeit in der nächsten Zeit geben. Wir hoffen, dass unser Programm auf Ihr Interesse stößt und würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Besonders hinweisen auf und einladen möchten wir Sie zu unserem [Neujahrsempfang am Freitag, den 26.01.2018, 18:00 Uhr](#), in unserer Stuttgarter Geschäftsstelle (Ludwigstr. 73A), der sich dieses Jahr mit dem Thema **«Wie weiter gegen Rechts?»** Herausforderungen für die gesellschaftliche und politische Linke beschäftigen wird.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die folgenden beiden bereits angekündigten **Veranstaltungen leider entfallen** und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

- Stuttgart, 25.01.2018, Prof. John Neelsen: «Chinas Aufstieg und die geopolitischen Folgen. Eine Herausforderung der weltweiten US-Hegemonie?»
- Schwäbisch Hall, 26.01.2018, Prof. John Neelsen: «Chinas Aufstieg und die geopolitischen Folgen. Eine Herausforderung der weltweiten US-Hegemonie?»

Aktuelles zu unseren Veranstaltungen können Sie auch immer dem Veranstaltungskalender auf unserer Homepage entnehmen:

<http://www.bw.rosalux.de/aktuelle-veranstaltungen.html>

Aktuelle Veranstaltungshinweise und Neuigkeiten finden Sie auch immer auf unserer Facebook-Seite und auf Twitter.

Facebook-Freund werden unter:

<http://www.facebook.com/RLSBW> Folgen auf Twitter: @RLSBW

Mit freundlichen Grüßen,
Alexander Schlager
- für die Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg -

Inhalt

1. Veranstaltungen im Januar 2018
2. Vorschau auf Schwerpunkte im Frühjahr 2018
3. Neues aus der Rosa-Luxemburg-Stiftung

1. Veranstaltungen im Januar 2018



[Neujahrsempfang der Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg](#)

«Wie weiter gegen Rechts?» Herausforderungen für die gesellschaftliche und politische Linke

Mit: Georg Spoo (Universität Freiburg)

Freitag, 26.01.2018 | 18:00 Uhr

RLS Regionalbüro Stuttgart, Ludwigstr. 73A, 70176 **Stuttgart**



[Jüdische Frauen im Widerstand gegen Nationalsozialismus](#)

Mit: Ingrid Strobl (Journalistin, Buchautorin und freie Autorin)

Montag, 29.01.2018 | 20:00 Uhr

Uni Tübingen, Kupferbau, Hölderlinstraße 5, 72074 **Tübingen**



[Die NSU-Monologe](#)

Ein dokumentarisches Theaterstück der «Bühne für Menschenrechte»

Mittwoch, 31.01.2018 | 19:30 Uhr

Jubez, Kronenplatz 1, 76133 **Karlsruhe**

2. Vorschau auf Schwerpunkte im Frühjahr 2018



[Russland und die Präsidentschaftswahlen](#)

Im zeitlichen Umfeld der Präsidentschaftswahlen beleuchten wir mit drei Veranstaltungen die dortige politische Lage und analysieren die Ergebnisse der Wahlen

Mittwoch, 21.02.2018, 19 Uhr, Stuttgart, RLS Regionalbüro, Ludwigstr. 73A

[Russland vor den Präsidentschaftswahlen](#)

Diskussion/Vortrag mit dem Journalisten Reinhard Lauterbach

Donnerstag, 22.02.2018, 20 Uhr, Heilbronn, Ebene 3 Kulturforum im K3, Berliner Platz 12

[Russland vor den Präsidentschaftswahlen](#)

Diskussion/Vortrag mit dem Journalisten Reinhard Lauterbach

Montag, 19.03.2018, 19:30 Uhr, Stuttgart, RLS Regionalbüro, Ludwigstr. 73A

[Russland nach den Präsidentschaftswahlen](#)

Diskussion/Vortrag mit Kerstin Kaiser, Leiterin des Büros Moskau der Rosa-Luxemburg-Stiftung



[Marx200: Veranstaltungsreihe zum 200. Geburtstag von Karl Marx](#)

Am 5. Mai 2018 jährt sich der Geburtstag von Karl Marx zum 200ten Mal. Mit einer Tagung, einer Exkursion nach Trier, einer Stadtführung, einer Lesung und zwei Ausstellungen würdigen wir das Wirken von Karl Marx und fragen nach dessen Aktualität.

Freitag, 13. April, 16-21 Uhr, Stuttgart, RLS Regionabüro, Ludwigstr. 73A

[Der Dietz-Verlag und die frühe Arbeiterbewegung in Stuttgart](#)

[Stadtführung und Eröffnung einer Ausstellung zur Geschichte des Dietz-Verlags](#)

Samstag, 14. April, 11-17.30 Uhr, Stuttgart, Bürgerzentrum West, Bebelstr. 22

[«Marx und die Arbeiterbewegung» Tagung aus Anlass des 200. Geburtstages von Karl Marx](#)

Samstag, 12. Mai, 05-21 Uhr, Trier, Rheinisches Landesmuseum und Stadtmuseum

[Tagesexkursion nach Trier zu den Landesausstellungen zum 200. Geburtstag von Karl Marx](#)

12. November – 30. November, Stuttgart, Willi-Bleicher-Haus, Willi-Bleicher-Str. 20

[«Grüß Gott! Da bin ich wieder!» Karl Marx in der Karikatur](#)

Termin tba, Stuttgart, Waldheim Gaisburg, Obere Neue Halde 1

Rolf Becker liest aus dem «Kommunistischen Manifest»



[Tagesfahrt zur Ausstellung im Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma](#)

Seit März 1997 ist im Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma in Heidelberg die erste ständige Ausstellung zu sehen, die den nationalsozialistischen Völkermord an dieser Minderheit dokumentiert. Auf drei Ebenen und einer Fläche von fast 700 qm wird die Geschichte der Verfolgung der Sinti und Roma in der Zeit des Nationalsozialismus nachgezeichnet

Zustiegsmöglichkeiten in Tübingen, Stuttgart, Pforzheim und Karlsruhe

Nähere Infos zu den Abfahrtszeiten folgen.

3. Neues aus der Rosa-Luxemburg-Stiftung



[Radikale Demokratie und Sozialismus. Grenzen und Möglichkeiten einer politischen Form](#)

Wenige Menschen werden immer reicher und kommen in den Genuss einer umfassenden Versorgung, viele werden ärmer und erfahren alltägliche Entwürdigung und Gewalt, einige leben länger und viele sterben weiterhin früh, der Klimawandel schreitet voran und Umweltkatastrophen treten häufiger und umfassender auf. In einer solchen Situation müsste sich ein gesamtgesellschaftliches, und das heißt: menschheitliches Interesse zur Geltung bringen. Doch das Gegenteil scheint zu geschehen.

Alex Demirovic (RLS) mit einigen Überlegungen zum Verhältnis von Sozialismus und radikaler Demokratie und wie Auswege aus der oben beschriebenen Misere aussehen könnten.



[Sozialistische Klassenpolitik. Was die Klassenfrage für die LINKE bedeutet: verbinden statt gegeneinander ausspielen](#) [Beitrag von Bernd Riexinger in der neuen Ausgabe der Zeitschrift «LuXemburg»](#)

Seit der Bundestagswahl hat die Diskussion an Fahrt aufgenommen, welche Milieus, sozialen Gruppen oder Klassen DIE LINKE anspricht und ansprechen kann – und wie das zu beurteilen ist. Bereits bei verschiedenen Landtagswahlen war ein Trend zu erkennen, der sich in der Bundestagswahl bestätigt hat: DIE LINKE gewinnt neue Wähler*innen unter jungen, häufig akademisch Gebildeten in den Großstädten und urbanen Zentren. Dort konnte der Zuspruch seit Parteigründung nahezu verdoppelt werden. Der Stimmenzuwachs am 24. September 2017 wäre ohne diese Entwicklung nicht möglich gewesen.



[EU und Kommune. Workshopkonzept für die Bildungsarbeit in der Kommune](#)

Linkes kommunalpolitisches Handeln sollte entschieden an einer progressiven, dezidiert linken europäischen Perspektive festhalten, um nicht nur die Probleme, sondern auch die Möglichkeiten kommunaler Politik im Rahmen der EU zu erkennen und zu nutzen.

Das vorliegende Bildungsmaterial soll dafür einen Grundstein legen und bietet Interessierten einen einfachen und übersichtlichen Zugang zum Thema «EU» und «EU-Skeptizismus» aus kommunalpolitischer Perspektive. Es informiert

über die engen Verschränkungen zwischen der EU und den Kommunen, diskutiert Handlungs- und Gestaltungsoptionen, insbesondere im Hinblick auf EU-skeptische Einstellungen, und zeigt anhand von Praxisbeispielen, wie dieses Wissen für die konkrete Arbeit vor Ort genutzt werden kann.



Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg
Forum für politische Bildung und Kultur e.V.
Ludwigstr. 73A | 70176 Stuttgart
Tel. 0711 99 79 70 -90 | Fax -91 | Mobil
01736050785 (Schlager), 01737010661 (Akbulut)
www.rls-bw.de | www.rosalux.de |
bawue@rosalux.de

Newsletter der Rosa-Luxemburg-Stiftung
abonnieren:

<http://www.rosalux.de/metanavigation/newsletter.html>

Die Zeitschrift «LuXemburg» oder andere
Publikationen kostenfrei abonnieren bzw.
bestellen:

Aleksandra Kulesza | Tel. 030 44310-463 | Fax -122
| bestellung@rosalux.de

»LuXemburg« - Die Zeitschrift der Rosa-
Luxemburg-Stiftung:

www.zeitschrift-luxemburg.de

Bildnachweise:

Bild 1: Eigene Darstellung unter Verwendung
eines Bildes von Mediatius (Own work) [CC0], via
Wikimedia Commons